

Protokoll der Sitzung 5 / 2010
des Bau- und Wegeausschusses vom 19.05.2010

✓
6, 3 ✓
27.5.10
h.

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder: Werner Böttcher, Uwe Bolzendahl, Detlef Mechelke,
Hans-Jürgen Pfeiffer

Stimmberechtigte
stellvertretende Mitglieder: Wilfried Ehlert (ab TOP 5, 19:30), Kay Rauch, Wolf-
Dieter Schultz

Gäste: zu TOP 9 Herr Voss
Dr. Ulrich Riederer, Helga Wohltorf (ab 19:30)

Tagesordnung

öffentlich:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
3. Straße „Hohenstein“
 - a) Gewährleistungsabnahme der Oberflächen
 - b) Verkehrsberuhigung
4. Spielplatz Schule
5. Sanierung der Balkone Stubbenberg 5
6. Anfragen der Bürger
7. Genehmigung der beiden letzten öffentlichen Niederschriften der Sitzungen vom 17.03.2010 – Nr. 3/2010 und 24.03.2010 – Nr. 4/2010
8. Gestaltung des Krippengebäudes
9. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

10. Genehmigung der Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil
11. Genehmigung der beiden letzten nichtöffentlichen Niederschriften der Sitzungen vom 17.03.2010 – Nr. 3/2010 und 24.03.2010 – Nr. 4/2010
12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Vertragsangelegenheiten
14. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung:

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 6 stimmberechtigte Bauausschussmitglieder anwesend. Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

TOP 3: Straße „Hohenstein“

Der Bauausschussvorsitzende Werner Böttcher übergibt den Vorsitz an Kay Rauch. Hr. Böttcher begleitet die Gewährleistungsabnahme als Vertreter der Ingenieurgesellschaft Masuch + Olbrisch mbH.

3a) Bei der Gewährleistungsabnahme hat der Ausschuss folgende Mängel festgestellt:

1. Eine Absackung im Pflaster am östlichen Bordstein gegenüber Haus Nr. 8
2. Abplatzungen an der Pflasteroberfläche westliche Straßenseite bei Haus Nr. 8
3. Pflasterabsackung im Bereich zwischen Nr. 10 und 12
4. Buckel im Pflaster zwischen Nr. 17 und 39 östlich zwischen Rinne und Müllplatz
5. Gegenüber Nr. 28 b ca. 0,5 m² Pflasterabsackung
6. In Höhe Haus Nr. 28 a im Bereich der RW- + SW- Schächte Pflasterabsackung.
7. Nr. 55 ca. 10 Pflastersteine abgesackt und teilweise dadurch beschädigt.
8. Gegenüber Nr. 59 sind 2 Steine abgesackt
9. Zwischen Nr. 59 + 61 bei der Laterne ist das Pflaster nach zu schlämmen.
10. An der Ecke bei Nr. 92 ist eine Pflasterabsackung.
11. Im Bereich Nr. 80 linke Seite der Einfahrt ist eine 1 m² große Pflasterabsackung
12. Im Gehweg zwischen Hohenstein und Schule sind mehrere Absackungen und fehlende Pflastersteine.

Alle o.g. Mängel sind vorrangig über die Ing.- Ges. Masuch + Olbrisch mbH aus der Bürgerschaft der insolvent gegangenen Fa. Adolf Meyer GmbH & Co KG im Zuge der Behebung der bereits in einer vorherigen Gewährleistungsabnahme des Abwasserverbandes der Lauenburger Bille- und Geestrandgemeinden festgestellten Mängel zu beseitigen.

(Die Grünflächen bei den Parkplätzen sollten von den Gemeindearbeitern gereinigt und von Unkraut und Unrat befreit werden)

Hr. Böttcher übernimmt wieder den Vorsitz.

3b) Bauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung werden vom Bauausschuss nicht befürwortet, da nach Ansicht des Bauausschusses die Gemeinde nicht Geld ausgeben sollte, um dem Fehlverhalten Einzelner entgegen zu wirken. Es werden hauptsächlich Müllfahrzeuge und Paketdienste als "Schnellfahrer " identifiziert.

Beschluss:

Der Bauausschuss schlägt vor, Geschwindigkeitsmessungen durch die Polizei hauptsächlich in der Mittagszeit während der Müllabholung durchführen zu lassen. Gleichzeitig sollten elektronische Meßtafeln zur Geschwindigkeitsanzeige während der übrigen Tage aufgestellt werden.

6 Ja-Stimmen 0 Enthaltung 0 Gegenstimmen.

TOP 4: Spielplatz Schule

Nach örtlicher Prüfung der Abmessungen der zur Verfügung stehenden Aufstellfläche für die Spielgeräte fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Bauausschuss stellt fest, dass der vorhandene Platz zur Aufstellung des neuen Spielgerätes keinen weiteren Spielraum zur Aufstellung bzw. einer Veränderung der Pflasterung vor der Mensa zulässt. Das Spielgerät sollte nach den gültigen Sicherheitsvorschriften in der jetzigen Sandfläche aufgestellt werden

5 Ja-Stimmen 1 Enthaltung 0 Gegenstimmen.

TOP 5: Sanierung der Balkone Stubbenberg 5

Nach Besichtigung der Örtlichkeit fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der GV, bei beiden Balkonen den Fliesenbelag zu erneuern, den Beton zu sanieren und die Schornsteinkrone zu reparieren.

7 Ja-Stimmen 0 Enthaltung 0 Gegenstimmen.

TOP 6: Anfragen der Bürger

keine

TOP 7: Protokolle 3 + 4 / 2010

Keine Einwände. Die Protokolle für den öffentlichen Teil sind damit genehmigt.

TOP 8: Krippengebäude

Nach Beratung fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der GV, den Krippenneubau in rechteckiger, kompakter Bauweise mit einem Satteldach in Ost-West Richtung zu gestalten. Auf der langen, nach Süden gelegenen Dachseite sollte ein Solardach installiert werden, um der Energienutzungsverordnung (ENVO) zu entsprechen. Pro Gruppenraum sollte ein Bodenfenster und ein normales Fenster vorgesehen werden. Über den genauen Standort und damit über Erweiterungsmöglichkeiten nach Osten oder Westen sollte erst nach Vorlage der Erschließungsplanung beraten werden.

7 Ja-Stimmen 0 Enthaltung 0 Gegenstimmen.

TOP 9: Verschiedenes

9.1 Herr Voss Fa IGB erläutert den Stand zum Bau des Sportlerheims.

Die Baugenehmigung ist mündlich erteilt worden.

Am 21.05.2010 wird die Tartanbahn aufgenommen.

Am 25.05.2010 wird die Baugrube ausgehoben.

Ab der 26. KW. 2010 werden die SW- und RW sowie TW- Hausanschlüsse hergestellt.

Das Gebäude soll ca 40. KW. 2010 fertig gestellt sein.

9.2 Der Bauausschussvorsitzende informiert die Beteiligten, dass der Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr, NL HL (LBV) den Mangel an der Alten Landstraße (Entwässerungstiefpunkt ohne Straßenablauf) jetzt anerkannt hat und bittet die Gemeinde um ein Angebot von einer Fachfirma zur Behebung des Mangels..

Der Bauausschuss empfiehlt dem Bürgermeister, den Anschluss und Einbau eines Straßenablaufes mit 10m Anschlussleitung DN 150 zum Kontrollschacht R5 im Namen und für Rechnung des LBV durch Firma GTS- Gehwegbau, Escheburg anbieten / ausführen zu lassen. Zunächst sollte die Fa. GTS jedoch dem LBV das Angebot zur Prüfung und Kostenübernahme zusenden.

9.3 Der Bauausschussvorsitzende teilt mit, dass das Amt Hohe Elbgeest beabsichtigt einen gemeinsamen Bauhofleiter für die Bediensteten der Gemeinden anzustellen, um bei Bedarf zusätzliches kostenpflichtiges Personal von anderen Gemeinden für Arbeiten in der Gemeinde Escheburg einzusetzen. Der Ausschuss empfiehlt der GV, sich aus wirtschaftlichen Gründen diesem Vorschlag nicht anzuschließen, sondern bei Bedarf zusätzliches Personal auf dem freien Markt anzufordern.

9.4 Hr. Pfeiffer weist darauf hin, dass im Bistal bei den Teichen die Rasengittersteine abgesackt sind. Dieses stellt eine erhebliche Unfallgefahr insbesondere für Radfahrer dar. Der BM wird gebeten diese Mängel umgehend durch die Fa. GTS beheben zu lassen.

9.5 Hr. Pfeiffer weist darauf hin, dass der Düker der Dalbeck unter der Bahn an der Grenze nach Börnsen verstopft ist. Der BM wird gebeten den Düker spülen zu lassen.